

Bei den Bühnen der Stadt Köln ist ab dem 01.09.2018 im Rahmen einer unbefristeten Stellenbesetzung, die Stelle

einer Elektrikerin beziehungsweise eines Elektrikers in der Tätigkeit einer Beleuchterhandwerkerin beziehungsweise eines Beleuchterhandwerkers

für die Beleuchtungsabteilung Oper der Bühnen der Stadt Köln zu besetzen.

DAS AUFGABENGEBIET UMFASST IM WESENTLICHEN:

- das Einrichten der Beleuchtungsanlage für den Proben und Vorstellungsbetrieb
- das Einleuchten von Scheinwerfern
- die Wartung und die Reparatur der Beleuchtungsanlage

WIR ERWARTEN VON IHNEN:

VORAUSGESETZT WIRD:

Die Aufgabenwahrnehmung erfordert eine abgeschlossene Ausbildung in einem Beruf der Elektrotechnik (Elektriker, Elektroniker) oder als Fachkraft für Veranstaltungstechnik.

HIERÜBER SOLLTEN SIE VERFÜGEN (SOLL-KRITERIEN)

- physische Belastbarkeit (Heben und Tragen von schweren und oftmals unhandlichen Scheinwerfern)
- Bereitschaft zur Leistung von Diensten an Wochenenden und Feiertagen sowie bis in die späten Abendstunden
- Bereitschaft zur Teilnahme an Gastspielen beziehungsweise Tourneen
- besonderes Interesse am Theaterbetrieb
- hohes Engagement, Eigenverantwortung und handwerkliches Geschick
- Teamfähigkeit

WIR BIETEN IHNEN:

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 6 TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst).

Die Eingruppierung erfolgt gemäß den tariflichen Regelungen.

Die Einstellung erfolgt unbefristet.

Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

IHRE BEWERBUNG:

Weitere Auskunft erteilt Herr Andreas Grüter, Leiter Beleuchtung Oper,
Telefon: 0221/221-22402.

Ihre Bewerbungen mit folgenden Unterlagen (in Kopie):

- Tabellarischer Lebenslauf
- Ausbildungsnachweise
- ggf. Zeugnisse bisheriger Arbeitgeber

senden Sie bitte bis zum 31.03.2018 an:

Bühnen der Stadt Köln
Personalservice
Frau Fedke/Herrn Delvos
Postfach 101061
50450 Köln

Oder per E-Mail an: bewerbungen@buehnen.koeln

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln hat sich selbst verpflichtet, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und unterrepräsentierten Bereichen – insbesondere MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) zu erhöhen. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Zudem sollen sich die individuellen Arbeitszeitwünsche von Männern und Frauen mit Familienpflichten in allen Ebenen wiederfinden.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.